

Eine Veranstaltung als Visitenkarte

Box-Club 72 richtet morgen Nord-Westdeutsche Meisterschaft aus und will DM 2012 nach Braunschweig holen

Von Henning Thobaben

Alan Kantemirov will zeigen, was er im Ring kann. Der Box-Club 72 möchte sein Organisationstalent unter Beweis stellen. Die Nord/Westdeutschen Box-Meisterschaften der Amateure am Samstag sind für Sportler und Verein eine Herausforderung.

Es war ein hartes Jahr für Alan Kantemirov. Der 19-Jährige sollte bereits 2008 nach Russland abgeschoben werden. Dann fand er eine Lehrstelle in einer Fleischerei, die ihm das Bleiben sicherte. Doch die Sicherheit währte nicht lange. In diesem Jahr sollte er dann doch ausreisen, um später wieder auf offiziellem Wege nach Braunschweig zurückzukommen.

Viel Hin und Her für das größte Boxtalent, das der BC 72 seit langer Zeit hat. Inzwischen ist die Angelegenheit geklärt. Kantemirov muss zwar immer noch zurück nach Russland, um entsprechende Formalien zu regeln. Doch die Ausländerbehörde lässt ihm Zeit.

„Alan hat in diesem Jahr nur drei Kämpfe bestritten. Der Kopf war einfach nicht frei“, sagt Trainer Thomas Meyer (rechts) über Alan Kantemirov.

Dafür kann Kantemirov selbst sorgen. Gewinnt er seinen Vorrundenkampf am Samstag, zieht er in der 56-Kilo-Klasse automatisch ins Finale ein. Sein Coach ist sicher: „Alan gehört in seiner Klasse zu den stärksten Boxern in Niedersachsen. Wir sind sehr stolz auf ihn. Wenn er sich weiter so entwickelt, kann er mal deutscher Meister werden.“

Die Chance dazu hätte er vielleicht sogar in seiner neuen Heimat. Denn der BC 72 möchte die deutsche Meisterschaft der Amateurboxer anlässlich seines 40-jährigen Vereinsbestehens im Jahr 2012 nach Braunschweig holen. „Wir haben schon signalisiert bekommen, dass die Aussichten ganz gut sind“, verrät BC-Präsident Michael Rasehorn.

Insofern kommt die Veranstaltung am Samstag auch einer Art Visitenkarte gleich, die der Verein beim Verband hinterlässt. Wenn die besten Boxer aus Niedersachsen, Bremen und Berlin in die Naumburghalle kommen, soll alles reibungslos funktionieren.

Der BC erwartet zu der Veranstaltung rund 400 Zuschauer. Im Rahmenprogramm treten die Cheerleader der Lionettes sowie die Breakdancer der Freiwilligenagentur Wolfenbüttel auf. Die Moderation des Spektakels übernimmt Eintracht-Stadionsprecher Stefan Lindstedt.



„Er kann mal deutscher Meister werden“, sagt Trainer Thomas Meyer (rechts) über Alan Kantemirov. Foto: Henning Thobaben